Nominiert Förderpreis Gesundheitsschutz | 2016

Staplerfreie Produktion und mehr Ergonomie in der Vorbereitung

Das Unternehmen Johnson Controls Roth Frères INSITU-Technologie GmbH hat sich auf die Herstellung und den Vertrieb von kleinen Komplettpolsterteilen im Direktschäumverfahren mit einem Polyurethangemisch INSITU für die Automobilindustrie spezialisiert. Der in den Vorbereitungsbereichen herrschende Gabelstaplerverkehr stellte eine Gefährdung für alle Beschäftigten dar. Aufgrund der engen räumlichen Gegebenheiten war eine Trennung des Staplerverkehrs vom Fußgängerverkehr nicht möglich.

Zudem ergaben die Hebetätigkeiten der Beschäftigten und die ungünstige Anordnung der Kunststoffboxen zur Entnahme der Komponenten eine hohe ergonomische Fehlbelastung und führten bei einigen Beschäftigten zu gesundheitlichen Problemen.

Michael Kilian und Jürgen Osterroth aus dem Unternehmen Johnson Controls Roth Frères INSITU-Technologie GmbH aus Waghäusel haben zu diesem Problem eine überzeugende Lösung gefunden. Sie optimierten die gesamte Bereitstellungskette durch den Einsatz von neu konstruierten Vorbereitungswagen. Diese Wagen können im Wareneingang zur Kommissionierung und danach vor Ort an den Arbeitsplätzen zur Entnahme der Komponenten genutzt werden. Durch eine Anhängefunktion lassen sich die Wagen mit einem Schlepper an die Vorbereitungsplätze ziehen.

Der Beitrag überzeugt durch die ganzheitliche Umgestaltung eines Produktionsprozesses. Als Ergebnis stieg die Mitarbeiterzufriedenheit, körperliche Belastungen und Gefährdungen wurden reduziert. Zudem zeigten sich Einsparungen durch Prozessoptimierung. Kreative und wirtschaftliche Lösungen wie diese sind beispielhaft und stellen einen wertvollen Beitrag zur Verbesserung des Arbeitsschutzes dar.

Jahr:	**2016**
Kategorie:	**Managementsysteme**
Kontakt:	**Johnson Controls Roth Frères INSITU-Technologie GmbH**
	Franz-Sigel Straße 2

67853 Waghäusel




Handhubwagen und
Elektrohubwagen
frei

